

Italien Gastspiel von Hermann Berger



Ursprünglich hatte Hermann Berger im Jahr 2012 ja nur den einen oder anderen sporadischen Einsatz im österreichischen GT- & Tourenwagen-Cup geplant, um seinem Seat Leon Supercopa etwas Auslauf zu gönnen, doch nach der Teilnahme am AVD 100-Meilen-Rennen am Red Bull Ring Anfang August hat sich nicht zuletzt dank Renn-Partner Erich Weber die eine oder andere neue Idee ergeben. Und so kommt es, dass das Team Berger Motorsport noch in dieser Woche einen Ausflug nach Italien, genauer gesagt nach Monza, unternehmen wird.

Ich war noch nie in Monza, aber natürlich habe ich schon viel gehört. Dementsprechend gespannt ist das ganze Team, mich eingeschlossen, so Hermann Berger vor seiner Premiere auf der wohl schnellsten Rennstrecke Europas. Was gab eigentlich den Ausschlag für sein Italien-Gastspiel? Der Erich (Weber, Anm.) und ich sind das 100-Meilen-Rennen am Red Bull Ring gefahren, das uns gut gefallen hat. Dort habe ich gesehen, dass es an denselben Renn-Wochenenden dieser Serie noch eine zweite interessante Meisterschaft gibt, nämlich die DMV-TCC, eine Tourenwagen-Rennveranstaltung mit fast 50 Teilnehmern und den verschiedensten Fahrzeugen. Darunter waren auch einige Seat Leon Supercopa und da hab ich mir gedacht, das ließe sich perfekt verbinden!

Fazit: Im 100-Meilen-Rennen des AVD wird der junge, schnelle Mann aus Mooslandl in der Steiermark gemeinsam mit Erich Weber Gas geben, in der DMV-TCC wird er als Einzelkämpfer unterwegs sein und versuchen, in dem illustren Feld, das auch zahlreiche GT3-Renner und sogar Ex-DTM-Fahrzeuge beinhaltet, eine möglichst gute Figur zu machen. Eines ist sicher: An zu viel Respekt vor der legendären Strecke im königlichen Park von Monza wird die Unternehmung nicht scheitern: Ich hab zwar, wie gesagt, schon viel gehört, aber Rennstrecke ist Rennstrecke. Und je mehr Gas ich geben kann, desto lieber ist es mir und angeblich muss man in Monza ja gehörig viel Gas geben, also wird das schon passen!